



Protokoll der Sitzung des Ochtruper Jugendparlaments

am Dienstag, 24.03.2015

Der erste Vorsitzende Maximilian Stascheit begrüßte alle anwesenden Jungparlamentarier in der Lambertibücherei.

Tagesordnung:

(A)Öffentliche Sitzung

1. **Begrüßung**
2. **Neuigkeiten**
 - 2.1. **Antrag zur Vergrößerung des Spielplatzes im Stadtpark (Kenntnisnahme)**

Es soll ein Konsens mit dem Stadtparkverein gefunden werden, um allen Generationen ein gutes Angebot zu bieten. Daher sollen Gespräche mit dem Verein geführt werden.
 - 2.2. **Antrag zur Errichtung eines Fußballfeldes an der Robert-Koch-Straße (Kenntnisnahme)**

Der Antrag wird trotz der zu erwartenden Beschwerden wegen eines zu hohen Lärmpegels gestellt.
3. **Vergangene Termine**
 - 3.1. **Sitzung des Rates am Donnerstag, 26. Februar 2015**

Der Spielplatz, der am Nordwall errichtet werden soll, könnte vielleicht aufgrund der besseren Lage zum Westwall am Bauamt verlegt werden.
4. **Anstehende Termine**
 - 4.1. **Informationsveranstaltung „Schulentwicklung in Ochtrup“ am Donnerstag, 26. März 2015 um 19 Uhr in der Aula des Schulzentrums**
 - 4.2. **Sitzung des Ausschusses für Soziales am Mittwoch, 25. April 2015**
 - 4.3. **Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport am Mittwoch, 22. April 2015**
5. **Errichtung eines Bolzplatzes in Langenhorst**

Michael Reidegeld sprach Maximilian darauf an, dass die Kinder in Langenhorst nicht ausreichend mit Sport- und Spielplätzen ausgestattet seien. Die einzige Möglichkeit, Fußball zu spielen, besteht darin, das Vereinsgelände vom örtlichen Fußballverein zu nutzen. Deshalb beantragt das Jugendparlament im Sozialausschuss einen Bolzplatz auf der Fläche neben dem Kindergarten zu errichten.
6. **Vergrößerung der Skateranlage**

Die Skateranlage in Ochtrup soll mit neuen Ledges und Handrails ausgestattet werden, um die Anlage attraktiver zu machen.

7. Ferienspaßaktion 2015

Heiner fragt Ralf Hippe vom Hüpfburgenverleih Münsterland, ob für die am 07.07.2015 stattfindende Ferienspaßaktion noch genügend Hüpfburgen und sonstige Geräte frei seien. Es ist ein kleiner Hüpfburgenpark geplant, der von 11-17 Uhr dauern soll.

8. Verschiedenes